

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 12 (1958)

Heft: 10: Schulbauten = Ecoles = School buildings

Artikel: Burleigh County Secondary School in Hatfield, England

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-329813>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

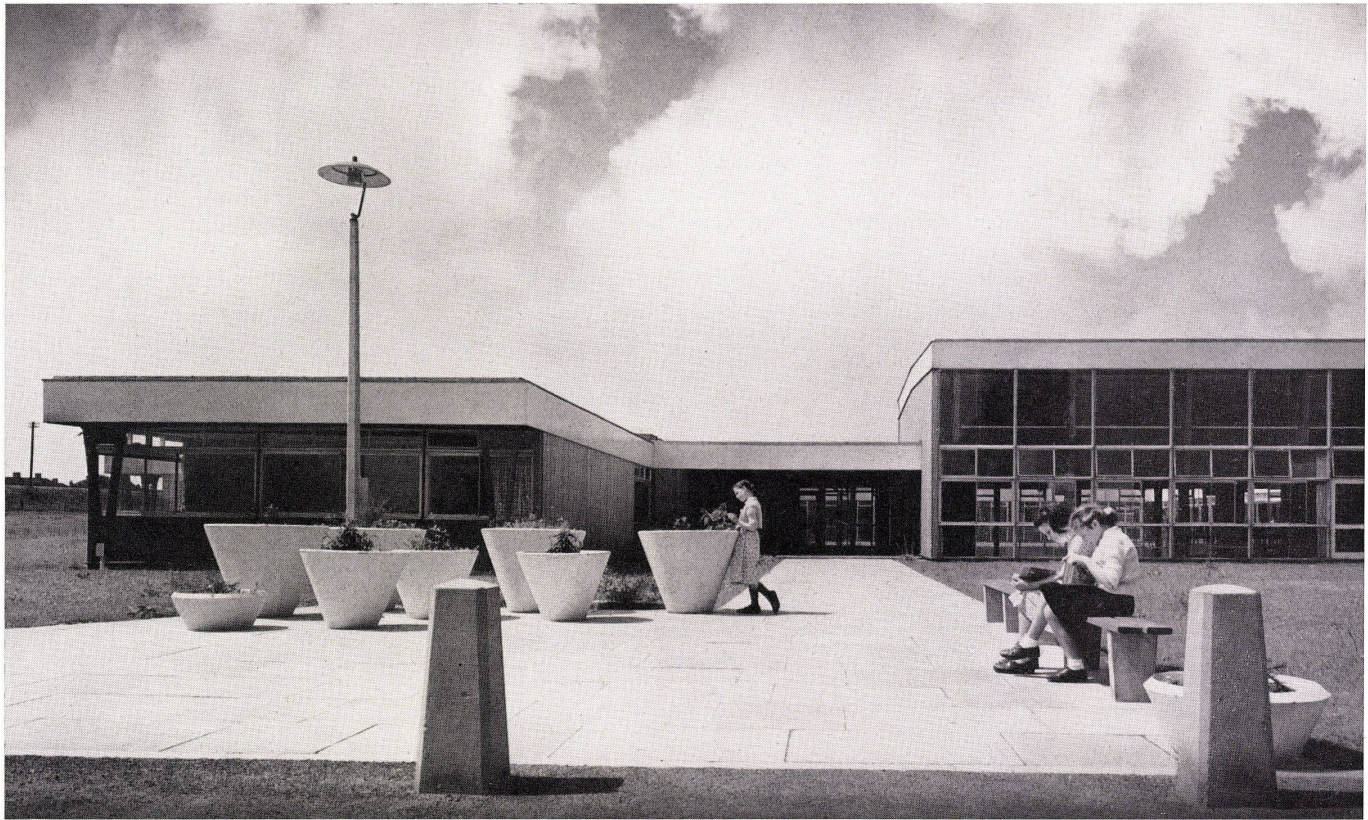
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**Burleigh County
Secondary School
in Hatfield, England**

Architekten: Architects' Co-Partnership,
London, in Zusammenarbeit mit
C. H. Arlin, County Architekt

Eingangshof, links Rektorats- und Verwaltungsflügel,
rechts Aula.

Cour d'entrée; à gauche l'aile de la direction et de l'admini-
stration, à droite la salle des fêtes.

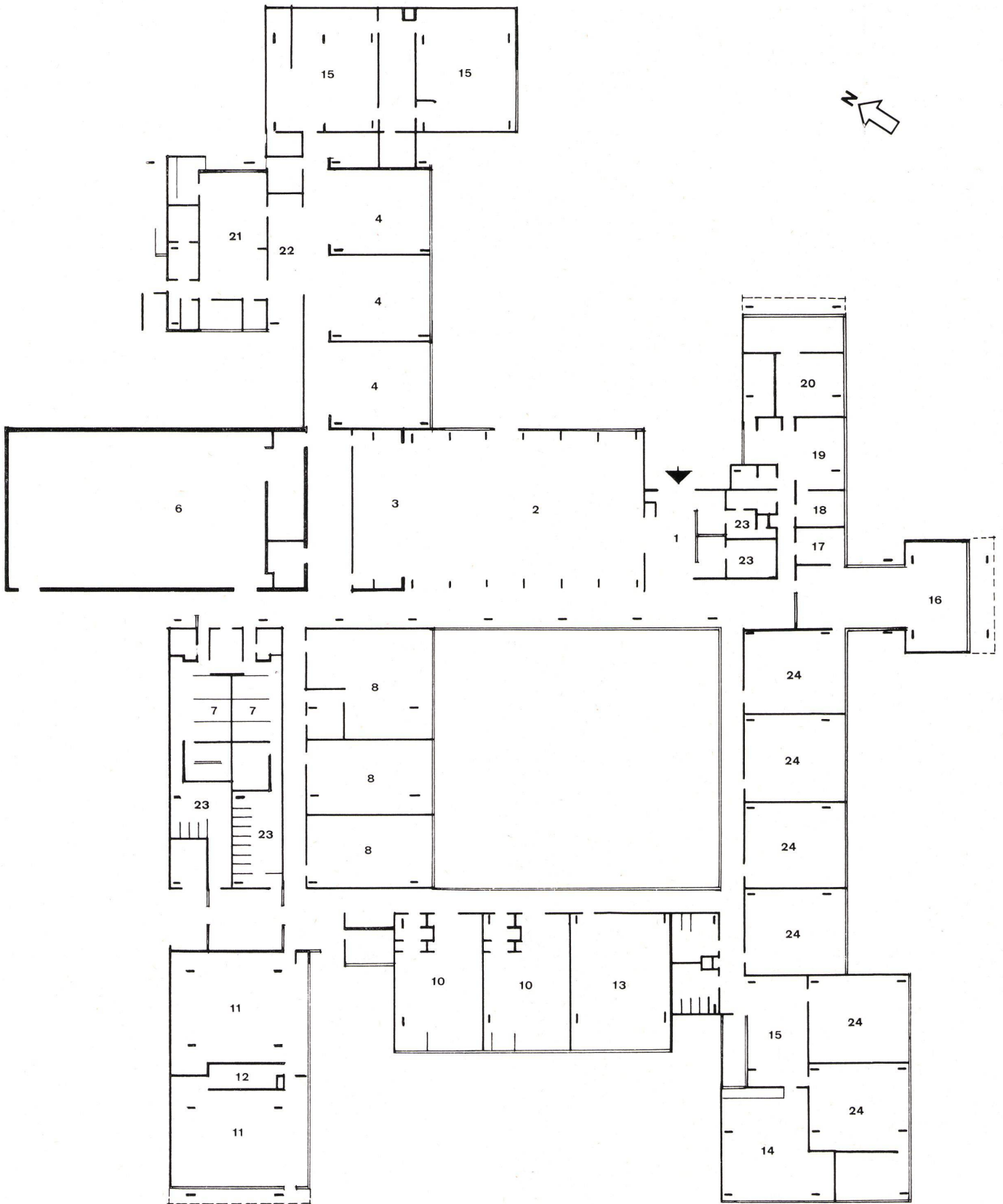
Entrance court, left principal's and administration wing,
right, assembly hall.

Ein Nebeneingang zum Klassenflügel von Westen.

Une entrée secondaire de l'aile de classes à l'ouest.

Secondary entrance to classroom wing from west.





Erdgeschoßgrundriß 1:400.
Plan du rez-de-chaussée.
Ground-floor plan.

- | | |
|--|--|
| 1 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall | 20 Lehrer / Maître / Staff |
| 2 Vorhalle / Vestibule / Assembly hall | 21 Küche / Cuisine / Kitchen |
| 3 Bühne / Scène / Stage | 22 Geschirrwäsche und Office / Plonge et office / Wash-up and office |
| 4 Eß- und Klassenraum / Réfectoire servant de classe / Dining-classroom | 23 WC |
| 5 Metall- und Holzarbeiten / Travaux sur métaux et bois / Metal and woodwork | 24 Normalklasse / Classe normale / Class room |
| 6 Turnhalle / Salle de gymnastique / Gymnasium | |
| 7 Umkleideraum / Vestiaire / Changing | |
| 8 Handarbeit / Artisanat léger / Handicrafts | |
| 9 Praktische Arbeiten / Travaux pratiques / Crafts | |
| 10 Haushalt / Ménage / Housecraft | |
| 11 Naturwissenschaften / Sciences naturelles / Science | |
| 12 Vorbereitungsraum / Salle de préparation / Preparation room | |
| 13 Kunstunterricht / Arts / Art | |
| 14 Musik / Musique / Music | |
| 15 Garderobe / Vestiaire / Cloaks | |
| 16 Bibliothek / Bibliothèque / Library | |
| 17 Konrektor / Vice-directeur / Assistant-head | |
| 18 Sekretariat / Secrétariat / Secretary | |
| 19 Rektor / Directeur / Head-master | |



Es handelt sich bei vorliegendem Bau um eine englische Mittelschule mit einer Aula, die gleichzeitig außerhalb der Schulzeit der Öffentlichkeit als Versammlungssaal zur Verfügung steht. Drei der Klassenzimmer dienen sowohl dem Unterricht wie auch als Eßräume. Das Terrain ist vollständig flach und entbehrt jeglichen Charakters außer einigen großen Bäumen am Rande des Grundstückes. Da sich in der Nähe der Schule eine Flugzeugfabrik befindet, in der auch Flugzeuge getestet werden, wurde von der Baukommission vorgeschlagen, die Schule einstöckig zu bauen, mit so wenig Fenstern wie möglich in Richtung auf die Flugzeugfabrik. Ferner sollten möglichst viele Bäume und Sträucher um das Gebäude herum angepflanzt werden, um dadurch den Lärm zu dämpfen.

Zuerst wollte man die Schule in Leichtstahlskelett mit größeren Spannweiten bauen. Bereits hatte das Erziehungskomitee diesen Plan bewilligt, als eine Stahlkrise das vorliegende Bauprogramm bedrohte. Der Architekt der Grafschaft entwarf innerhalb kürzester Zeit für dieselbe und andere Schulen ein System in Holzskelettbauweise, wodurch es möglich wurde, ohne grundsätzliche Änderungen des ursprünglichen Projektes diesen Entwurf durchzuführen. Der Schulhof mit dem Versammlungssaal soll das Zentrum der Schule bilden, um welches alle übrigen Gebäudetrakte gruppiert sind. Dies ermöglicht eine Einheit, die sonst bei einem einstöckigen Bau gerne verlorengeht. Der Teich im Schulhof dient für den Biologieunterricht und ergibt außerdem eine Aufhellung der Decke des Versammlungssaals durch Widerspiegelung des Sonnenlichts.

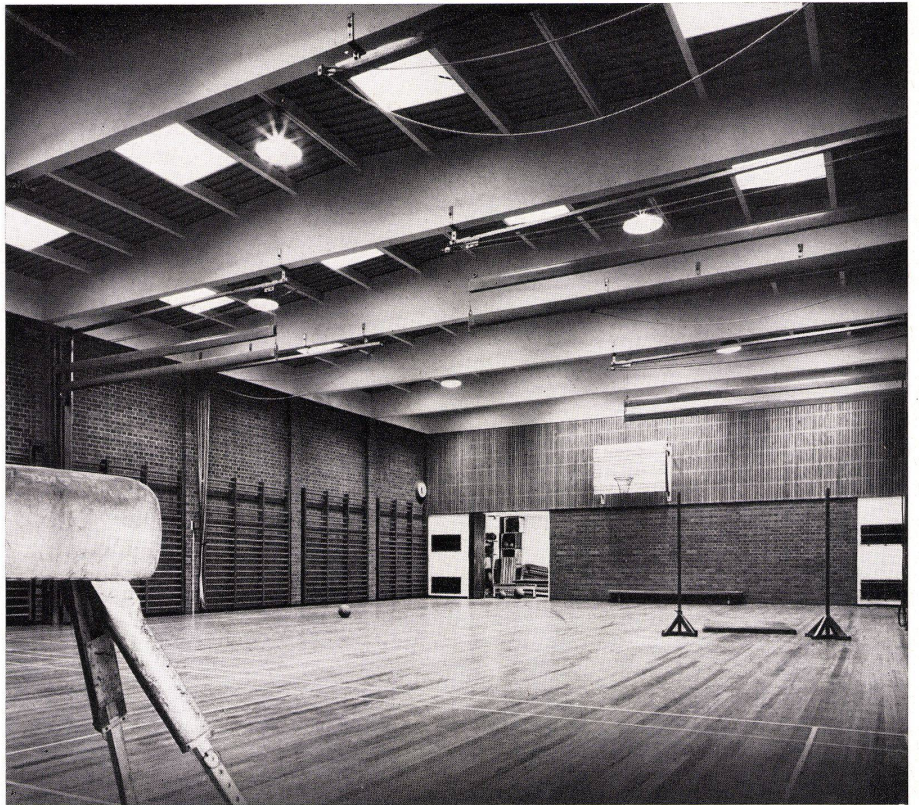
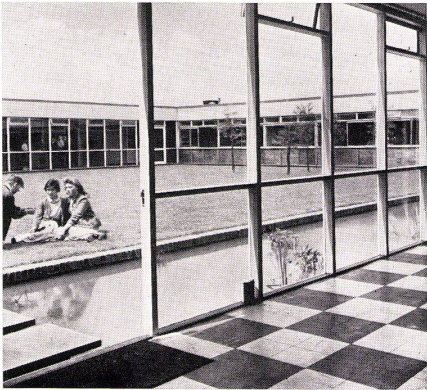
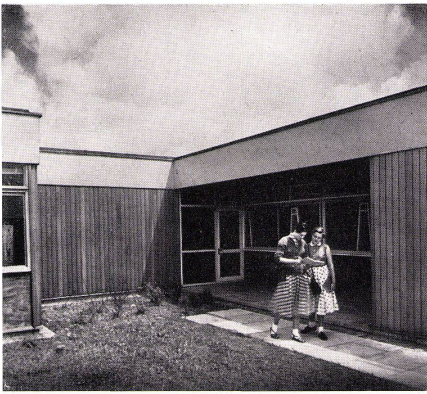
Konstruktion

Die V-förmigen Hartholzstützen sitzen in einem metallenen Fußstück, das nach unten durch vier Bolzen befestigt wird. Die Hauptträger überspannen Weiten von 3 bis 10 m und sind aus hölzernem Fachwerk, beidseitig mit 6-mm-Hartholzplatten verkleidet. Etwas größere Spannweiten weist die Turnhalle auf, wo ähnliche Träger über tragenden Ziegelmauern verwendet wurden. Die Nebenträger sind mit Metallendstücken an den Hauptträgern festgeschraubt; als Dachhaut wurde dreifache Teerpappe über ein Aluminiumwellblech verlegt, mit zirka 15 mm Zwischenisolation. Alle Außenwände sind mit Ausnahme der Turnhalle nichttragend. Die Fenster wurden als Aluminiumschiebefenster oder als oben aufgehängte Klappfenster von zirka 2 auf 3 m fertig verglast in die hölzernen Skelettrahmen versetzt.

Die Elementteile unterhalb Gesimshöhe sind ein Teil dieses Skeletts und wurden nach außen durch »Permaply« verkleidet. Die festen Einheiten der Außenverschalung bestehen aus 12 cm breiten Längsriemen in Nut und Feder in unbehandeltem rotem Zedernholz, mit Fiberglas isoliert. Diese Einheiten wurden in Breiten von 2 und 1 m fertig geliefert; die innere Sperrholztäfelung wurde auf dem Bau angebracht.

12 cm dicke, hohle Zwischenwände wurden beidseitig verputzt. Deckenelemente sind aus perforierten Gipsplatten. Die Deckenelemente der Aula in Spezialgips auf Holzrahmen wurden an der Unterseite der Träger befestigt. Die Resonanzdecke über der Bühne ist an Stahlhaltern an der Unterseite der Decke und seitlich am nächstliegenden Träger befestigt. Aula, Bastel- und Naturkundezimmer haben Holzklotzböden, Turnhalle und Bühne Riemeböden. Küchen und Waschräume sind mit farbigen Zementplatten, Lehrerzimmer und Bibliothek mit Korken belegt.





Seite / Page 336

1
Zugang und Zäune.
Accès et clôture.
Driveway and fence.

2
Schulbibliothek. Die vorfabrizierten V-Stützen sind im ganzen Schulbau zu finden.
Bibliothèque de l'école. Les supports en V préfabriqués se retrouvent dans toute l'école.
School library. The pre-fabricated V-supports are to be found throughout the school.

1
Ein Nebeneingang.
Entrée secondaire.
A secondary entrance.

2
Blick in den großen Gartenhof mit Wassergraben vor der Aula-Vorhalle.
Vue de la grande cour-jardin avec bassin devant le vestibule de la salle des fêtes.
View into the large courtyard showing pool in front of assembly hall lobby.

3
Turnhalle. Sichtbacksteinwände, auf Spielhöhe Holzgitterverkleidung.
Salle de gymnastique. Murs en briques visibles, revêtement en treillis de bois à hauteur de jeu.
Gymnasium. Raw brick walls, wooden trellis boarding to playing level.

4
Blick von der Bühne der Aula gegen Eingang und Seitenhalle. V-Stützen.
Vue de la scène de la salle des fêtes vers l'entrée et la salle latérale. Supports en V.
View from assembly hall stage toward entrance and lateral hall. V-supports.



4

Mittelschule in Hatfield

Ecole primaire supérieure à Hatfield
Secondary school in Hatfield

Architekten: Architect's Co-Partnership,
London

I
Schnitt durch verglastes Element 1:3.
Coupe d'un élément vitré.
Section of a glassed element.

II
Schnitt durch festverglastes Oberlicht 1:3.
Coupe d'une imposte à vitrage fixe.
Section through fixed glass overhead light.

III
Grundriß des festverglastes Oberlichts 1:3.
Plan de l'imposte à vitrage fixe.
Plan of fixed glass overhead light.

IV
Grundriß in Brüstungshöhe 1:3.
Plan à hauteur d'appui.
Plan at the height of parapet.

1 Fassadenplatte »Permaply« / Panneau extérieur en Permaply / Permaply fascia
2 Winkelisen, 12,5 x 2,5 cm durch Schlitz im längeren Schenkel, ca. 50 cm von Mitte, an den Balken geschraubt / Cornière d'env. 12,5 x 2,5 vissée à la poutre en passant dans une fente à env. 50 cm du milieu du bras plus long / 5" girth x 1" wide m.s. angle bracket with slot in long leg at 20" centres screwed to beam

3 Hängfenster / Fenêtre suspendue / Top hung window

4 13 x 6,5 cm / 5" x 2 1/2"

5 Metall-Schiebefenster / Fenêtre coulissante métallique / Sliding metal window

6 4 1/2 mm Permaply, auf die Seitenpfosten und in die Nuten der oberen und unteren Fensterprofile verleimt / Permaply de 4 1/2 mm collé sur les trumeaux de fenêtre et dans les rainures inférieures et supérieures des traverses / 4 1/2 mm. "Permaply" (10", 0" length) glued against uprights and into rebates at top and bottom sills

7 Leiste / Latte / Battens

8 Fiberglas-Isolation der Brüstung / Isolement Fibreglas de l'appui / Fibreglass quilt with battens

9 Hartholzschwelle, ca. 13 x 6,5 cm / Seuil de bois dur, env. 13 x 6,5 cm / Hardwood sill 5" x 2 1/2"

10 Fußleiste, ca. 8 x 2 cm, mit Holzschrauben befestigt / Liste de bordure env. 8 x 2 cm, fixée par des vis à bois / Skirting 3" x 3/4" fixed with wood screws

11 Gips-Deckenplatte / Dalle de plafond en plâtre / Plaster board ceiling panel
12 Äußere horizontale Verglasung / Vitrage extérieur horizontal / External horizontal glazing beads

13 Innere Isolation / Isolement intérieur / Internal lining

14 Futterholz, ca. 9 x 5,5 cm / Fournure, env. 9 x 5,5 cm / 3 1/2" x 2" bolted connection between panels

15 Hartholz 4 x 4 cm / Bois dur 4 x 4 cm / 1 1/2" x 1 1/2" Hardwood

16 Hartholz 4 x 9 cm / Bois dur 4 x 9 cm / 1 1/2" x 3 1/2" Hardwood

17 Feste Verglasung / Vitrage fixe / Fixed glazing

